



SANDRA BRUPBACHER

Wilhelm Conrad Röntgen entdeckte die Möglichkeit der Durchstrahlung eines Körpers und nannte diese „X-Strahlung“. X - das Unerforschte, das Unbekannte, das Geheimnisvolle.

In meiner beruflichen Tätigkeit als Medizinische Praxisassistentin bin ich es mir gewohnt, Knochenbrüche mittels Röntgenbilder zu dokumentieren. Es gibt im Leben meiner Meinung nach aber noch viel mehr Unerforschtes, wie beispielsweise das Geheimnis der Tasche einer Frau. So habe ich damit begonnen, Tascheninhalte mit Licht zu entschlüsseln und zeige überraschende und spielerische Inhalte in klaren Farbgebungen, einmalig und für immer festgehalten. Es sind Sehnsüchte, Gefühle und Reisen zum Aus- und Einschalten, passend in jeden Wohnraum.



AUSSTELLUNGEN

- | | |
|-----------|---|
| 2009/2008 | Wy ir Länggass, Bern |
| 2008 | Sporttrendshop, Rapperswil ZH
Zürich, Scharfmacher, Optik Galerie Brille + Kunst, Zürich |
| 2007 | Sprachenlernen, Bern |
| 2006 | Zentrum Rössli, Kehrsatz Thun |
| 2004 | Gruppenausstellung „Unsichtbare Welten“, Gurten Bern |